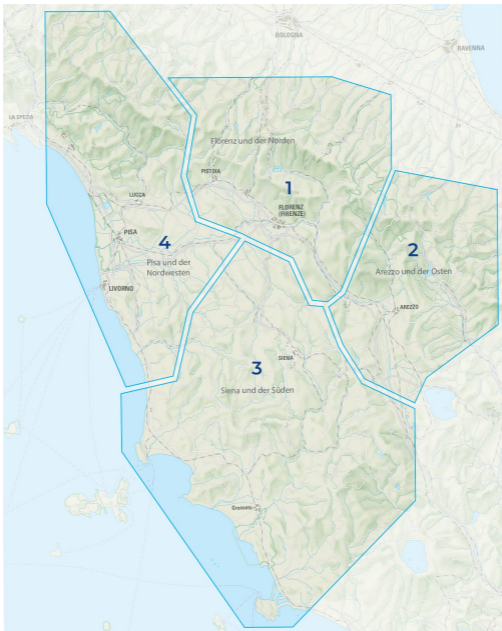


# REGIONEN



## 1. FLORENZ UND DER NORDEN

### Übersichtskarte

Florenz gilt als Königin der

Kunstmetropolen. Medici-Villen und bukolische Landschaften umgeben die Stadt am Arno. Der Norden überrascht mit seiner ursprünglichen Natur. >

## 2. AREZZO UND DER OSTEN

### [Übersichtskarte](#)

Im Kernland der Etrusker bezaubern stille Klöster und kleine Ortschaften. Hier locken atemberaubend schöne Werke von Renaissancemaler Piero della Francesca. >

## 3. SIENA UND DER SÜDEN

### [Übersichtskarte](#)

Fantastischer Wein und landschaftliche Extreme zwischen wüstenähnlichen Hügeln in den Crete und in Wäldern versteckten Etruskertempeln ganz im Süden. Siena, die große Gegenspielerin von Florenz, beeindruckt mit umwerfender Kunst und dem Palio. >

## 4. PISA UND DER NORDWESTEN

### [Übersichtskarte](#)

Nicht nur der Schiefe Turm und die Ferieninsel Elba! Diese Teilregion bietet sauberste Strände und mondäne Seebäder, einen Archipel aus landschaftlich spannenden Inseln und Europas größte Marmorbrüche. >

# MEINE TOSKANA

*Ein Traum von einer Region. Auch für den Autor, der in Rom lebt, also knapp zwei bis drei Stunden entfernt. Immer in den Ferien macht er sich auf, mit Familie und Freunden, um den Verführungen der Toskana zu erliegen.*

Jedes Mal, wenn wir in Rom den Wagen vollpackten, herrschte eine ganz besonders ausgelassene Stimmung. »Wir fahren in unseren Toskana-Turm!«, rief die kleine Virginia, mein Patenkind, und sprang vor Freude um das Auto und uns Erwachsenen zwischen die Beine. Unsere Torre Tarugi im malerischen Val d'Orcia war leider nie unser Turm. Doch jedes Jahr mieteten wir ihn. Mehrere Jahre lang. Das Val d'Orcia: flache Ebenen, kegelförmige und auch sanft

ansteigende Hügel und nur wenige Bäume. Im Sommer fahren wir immer wieder von unserem Turm aus zu den Konzerten im Landgut La Foce. Unsere Freundin Benedetta Origo organisiert diese in ihrer herrschaftlichen Residenz. Vor den *spettacoli* ein paar Häppchen mit Prosecco am Büfett, den Blick ins Val d'Orcia gewandt – mit unserem Turm, den man deutlich in der Abendsonne erkennen konnte, der wie ein Ausrufezeichen gen Himmel wies ... und unser Glück war perfekt. Dann wechselte der Turm seinen Besitzer, und wir konnten ihn nicht mehr mieten. Doch auch ohne Turm kommen wir jedes Jahr wieder. An zauberhaften Ferienhäusern herrscht ja in der Toskana kein Mangel. Die Toskana ist chronisch »in«. Vor allem bei Deutschen.

**»Florenz ist klein. Vom Piazzale Michelangelo aus gesehen wirkt sie**